



AttrakDiff™ -Fragebogen



Foto von Christin Hume auf Unsplash

Bei dem AttrakDiff™ handelt es sich um einen Fragebogen, der von Hassenzahl, Burmeister und Koller im Jahr 2003 entwickelt wurde. Mit dem Fragebogen erfahren Sie, wie Nutzer*innen die Bedienbarkeit und das Aussehen Ihres Produktes subjektiv wahrnehmen und können daraus Optimierungspotential für Ihr Produkt ableiten. Eine solche Evaluation stellt eine wichtige Aktivität bei einer benutzerorientierten Produktgestaltung dar.

WAS MISST DER FRAGEBOGEN?

Der Fragebogen misst die folgenden vier Dimensionen, die sich auf die Bewertung des Produktes beziehen.

• Pragmatische Qualität (PQ):

Diese bezieht sich auf die Gebrauchstauglichkeit des Produktes und zeigt auf, wie gut die Nutzer*innen mit dem Produkt ihre Ziele erreichen.

Beispiel-Item: „einfach – kompliziert“

• Hedonische Qualität, Facette der Stimulation (HQ-S):

Dies zeigt, inwieweit das Produkt das menschliche Bedürfnis nach persönlicher Weiterentwicklung befriedigt. Ein Produkt kann dies durch anregende Funktionen, Inhalte oder Design- und Interaktionselemente stimulieren.

Beispiel-Item: „originell – konventionell“

• Hedonische Qualität, Facette der Identität (HQ-I):

Menschen haben das Bedürfnis ihre gewünschte Identität nach außen zu kommunizieren. Diese Dimension spiegelt wider, inwieweit das Produkt dabei unterstützt, das Selbst zum Ausdruck zu bringen.

Beispiel-Item: „isolierend – verbindend“

• Attraktivität (ATT):

Die vierte Dimension beinhaltet eine globalere Bewertung der Attraktivität der Produktes.

Beispiel-Item: „gut – schlecht“

WIE IST DER FRAGEBOGEN AUFGEBAUT?

Der AttrakDiff™-Fragebogen hat das Format eines semantischen Differentials mit 28 Items (zweite Version), die bipolare Adjektivpaare beinhalten. Ein*e Nutzer*in bewertet das betrachtete Produkt hinsichtlich eines Adjektivpaares auf einer siebenstufigen Skala. Die 28 Items entstehen durch jeweils sieben Items zu den vier beschriebenen Dimensionen.

WANN: Bei der Evaluation von Prototypen, Zwischenversionen oder fertigen Produkten

WER: Repräsentative Nutzer*innen und die Testleitung/auswertende Person

DAUER: wenige Min. pro Nutzer*in

WOMIT: Papier und Stift oder digitales Fragebogensool

EIGNET SICH DER FRAGEBOGEN FÜR MEIN VORHABEN?

Beurteilen Sie die Eignung anhand dieser Aspekte:

- **Ziel der Messung:** Der Fragebogen eignet sich besonders gut, wenn Sie Qualitätsaspekte Ihres Produktes messen möchten, die über die reine Gebrauchstauglichkeit hinaus gehen. Es sollte aber berücksichtigt werden, dass das Ergebnis des Fragebogens einen Gesamteindruck liefert. Gründe, warum das Produkt beispielweise als unattraktiv empfunden wird, werden nicht erfasst und müssten getrennt erhoben werden.
- **Art des Produktes:** Die Stimulation (HQ-S) und Identität (HQ-I) sind nicht für jedes Produkt gleich wichtig. Beispielsweise wäre der Einsatz dieser Skalen bei der Evaluation eines Bankautomaten fraglich, da das menschliche Bedürfnis nach Identität hier vermutlich weniger bedeutsam ist.
- **Entwicklungsstand des Produktes:** Beachtet werden sollte auch, dass das Design einen großen Einfluss auf die Bewertung der Attraktivität haben kann, sodass der Einsatz bei frühen Produkt-Prototypen, wie Papier-Bleistift-Skizzen, nur bedingt sinnvoll ist.
- **Möglichkeit zur Interaktion mit dem Produkt:** Es ist wichtig, dass die Beurteilenden einen ausreichenden Einblick in das Produkt erhalten konnten, der als Bewertungsgrundlage dienen kann. Aus diesem Grund eignet sich der Einsatz des AttrakDiff™ zum Beispiel in Kombination mit einem vorgeschalteten Usability-Test besonders gut.



Probieren Sie es jetzt aus!

IHRE AUFGABE

Denken Sie an Ihr eigenes Produkt oder ein technisches Produkt, das Sie kürzlich benutzt haben. Das kann eine Software (z.B. App), ein Haushaltsgerät (z.B. Kaffeemaschine), Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher) oder vieles anderes sein. Unten sehen Sie einen Auszug des AttrakDiff™-Fragebogens. Kreuzen Sie für jede Aussage an, wie sehr Sie persönlich finden, dass sie auf das Produkt zutrifft. Antworten Sie möglichst spontan, ohne lange über jedes Item nachzudenken. Es kann sein, dass einige Aussagen nicht so gut zum Produkt passen, kreuzen Sie bitte trotzdem eine Antwort an.

menschlich	<input type="radio"/>	technisch						
isolierend	<input type="radio"/>	verbindend						
angenehm	<input type="radio"/>	unangenehm						
originell	<input type="radio"/>	konventionell						
einfach	<input type="radio"/>	kompliziert						
fachmännisch	<input type="radio"/>	laienhaft						
hässlich	<input type="radio"/>	schön						
praktisch	<input type="radio"/>	unpraktisch						
sympathisch	<input type="radio"/>	unsympathisch						
umständlich	<input type="radio"/>	direkt						

Ausschnitt aus dem AttrakDiff™-Fragebogen

RÜCKBLICK ZUR AUFGABE

Bitte reflektieren Sie kurz folgende Fragen: Wie schwer oder leicht fiel Ihnen das Ausfüllen des Fragebogens? In welchen Bereichen schneidet Ihr Produkt gut ab? In welchen Bereichen gibt es noch Verbesserungspotential? Möchten Sie den vollständigen Fragebogen ausfüllen und auswerten, wie Ihr Produkt auf den vier Dimensionen abschneidet? Dann folgen Sie einfach unserem Praxistipp oder den weiterführenden Informationen.

PRAXISTIPP

Sie können den AttrakDiff™ hier einfach und kostenfrei online nutzen: <http://www.attrakdiff.de/>
Legen Sie sich dazu Nutzerprofil und ein neues Projekt an, laden Sie Testpersonen ein und laden Sie zum Schluss den Ergebnisbericht runter.
Auf diese Weise können Sie mit Ihrem Produkt eine Einzelauswertung oder aber auch eine vergleichende Auswertung vornehmen. Durch die standardisierte Skala sind ein Vergleich mit einem anderen Produkt (Vergleich A – B) sowie eine Bewertung Ihres Produktes zu verschiedenen Zeitpunkten möglich (Vergleich Vorher – Nachher).

WEITERFÜHRENDE INFOS

- Zum Fragebogen:
<http://www.attrakdiff.de/>
- Zum wissenschaftlichen Hintergrund:
<http://www.attrakdiff.de/science.html>
- Beispielhafter Ergebnisbericht:
http://www.attrakdiff.de/files/demoprojekt_ergebnisse.pdf